



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer :

**0 138 109
B1**

(12)

EUROPÄISCHE PATENTSCHRIFT

(45) Veröffentlichungstag der Patentschrift :
25.05.88

(51) Int. Cl.⁴ : **E 06 B 3/66, E 06 B 3/62**

(21) Anmeldenummer : 84111405.1

(22) Anmeldetag : 25.09.84

(54) Verglasungsprofil für mehrfachverglaste Fenster.

(30) Priorität : 14.10.83 DE 3337410

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung :
24.04.85 Patentblatt 85/17

(45) Bekanntmachung des Hinweises auf die Patenterteilung : 25.05.88 Patentblatt 88/21

(84) Benannte Vertragsstaaten :
AT BE CH DE FR GB IT LI LU NL SE

(56) Entgegenhaltungen :
CH-A- 440 651
DE-U- 8 329 685
US-A- 3 680 276

(73) Patentinhaber : Saar-Gummiwerk GmbH
D-6648 Wadern-Büschfeld (DE)

(72) Erfinder : Voigt, Günter, Dipl.-Betriebswirt
Berschweiler Strasse 15
D-6689 Dirmingen (DE)

EP 0 138 109 B1

Anmerkung : Innerhalb von neun Monaten nach der Bekanntmachung des Hinweises auf die Erteilung des europäischen Patents im Europäischen Patentblatt kann jedermann beim Europäischen Patentamt gegen das erteilte europäische Patent Einspruch einlegen. Der Einspruch ist schriftlich einzureichen und zu begründen. Er gilt erst als eingelegt, wenn die Einspruchsgebühr entrichtet worden ist (Art. 99(1) Europäisches Patentübereinkommen).

Beschreibung

Die Erfindung bezieht sich auf ein Verglasungsprofil für mehrfachverglaste Fenster mit einem stegartigen Teil und Dichtungslippen sowie mit einem Scheibenverklotzungsprofil wie aus Patentschrift US-A-3,680,276 bekannt.

Bei bekannten Verglasungsprofilen können sich die eingesetzten Scheiben bei Erschütterungen oder unter Winddruck bewegen und infolge der durch das Scheibenverklotzungsprofil entstehenden Reibung des Verglasungsprofil beschädigen, oder die an den stegartigen Teil angeformten Dichtungslippen durch Querstellung des Scheibenverklotzungsprofils wegdrücken, so daß durch eindringende Feuchtigkeit der üblicherweise geklebte Isolierglasverbund in kurzer Zeit beschädigt wird.

Aufgabe der Erfindung ist es, diesen Mängel zu beseitigen und das Verglasungsprofil sowie das zugehörige Scheibenverklotzungsprofil so auszugestalten, daß keine Querverschiebung beider Teile gegeneinander möglich ist.

Dies wird nach der Erfindung dadurch erreicht, daß an dem stegartigen Teil stellenweise Bandprofile angeformt sind, die in Nuten im Scheibenverklotzungsprofil eingreifen.

Vorteilhafterweise ist die Unterseite des Scheibenverklotzungsprofils mit einer bogenförmigen Nut versehen.

Durch die Festlegung des Scheibenverklotzungsprofils in dem Verglasungsprofil werden die eingesetzten Isolierglasscheiben so fixiert, daß keine Beschädigung des Verglasungsprofils auftreten können.

Die bogenförmige Nut in der Unterseite des Scheibenverklotzungsprofils ermöglicht einen ungestörten Ablauf des in das Verglasungsprofil eingedrungenen Wassers.

Die Erfindung wird anhand eines in der Zeichnung schematisch dargestellten Ausführungsbeispiels näher erläutert. Das gezeigte Verglasungsprofil für Isolierglasscheiben weist einen stegartigen Teil 1 auf, an den Dichtungslippen 2 und 3 angeformt sind, die sich gegen die Scheiben drücken und den Innenraum 4 gegen das Eindringen von Nässe schützen. Der stegartige Teil 1 des Verglasungsprofils weist ferner zwei in konstantem Abstand voneinander verlaufende Bandprofile 5 auf, die im Ausführungsbeispiel einen sich nach oben hin verengenden Querschnitt aufweisen. Diese Bandprofile 5 greifen in die Nuten 7 eines Scheibenverklotzungsprofils 6 ein, das im Innenraum 4 des Verglasungsprofils verlegt wird. Eine bogenförmige Nut 8 an der Unterseite des Scheibenverklotzungsprofils 6 ist dazu bestimmt, Wasser, das sich im Innenraum 4 angesammelt hat, abzuleiten. Dazu dienen auch im

Verglasungsprofil angeordnete Ablaufröhren 9, von denen eine beispielhaft in der Zeichnung gestrichelt dargestellt ist. Um einen Rückstau von Feuchtigkeit in den Innenraum 4 zu vermeiden, weist das Verglasungsprofil auch eine entsprechend angeformte Abweislippe 10 auf.

Verglasungsprofil und Scheibenverklotzungsprofil 6 sind üblicherweise aus Elastomeren hergestellt.

Patentansprüche

1. Verglasungsprofil für mehrfachverglaste Fenster mit einem stegartigen Teil (1) und Dichtungslippen (2, 3) sowie mit einem Scheibenverklotzungsprofil (6), dadurch gekennzeichnet, daß an dem stegartigen Teil (1) Bandprofile (5) angeformt sind, die in Nuten (7) im Scheibenverklotzungsprofil (6) eingreifen.

2. Verglasungsprofil nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Scheibenverklotzungsprofil (6) an seiner Unterseite eine bogenförmige Nut (8) aufweist.

Claims

1. A glazing profile for multiply glazed windows, comprising a bridge-like part (1) and sealing lips (2, 3), and also a pane packing profile (6), characterised in that strip profiles (5) are formed on the bridge-like component (1) and engage into grooves (7) in the pane packing profile (6).

2. A glazing profile as claimed in Claim 1, characterised in that the pane packing profile (6) is provided on its underside with an arched groove (8).

Revendications

1. Profil de vitrage pour fenêtres multivitrées, comportant un élément (1) du type d'une traverse et des lèvres d'étanchéité (2, 3), ainsi qu'un profil (6) de calage en un bloc de vitres

profil de vitrage caractérisé en ce que sur l'élément (1) du type d'une traverse sont formés des profils de bandes (5), qui sont engagés dans des rainures (7) ménagées dans le profil (6) de calage en un bloc de vitres.

2. Profil de vitrage selon la revendication 1, caractérisé en ce que le profil (6) de calage en un bloc de vitres comporte sur sa face inférieure une gorge (8) en forme d'arc.

